

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2008-04-02

Dezernat/ Amt: IV / Amt für Bauen,
Denkmalpflege und
Naturschutz
Bearbeiter: Herr Huß
Telefon: 545 - 2657

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

02023/2008

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung
Hauptausschuss

Betreff

Freiflächengestaltung Sozios Altenpflegeheim Perleberger Straße 20

Beschlussvorschlag

Dem Einsatz von Fördermitteln für die Freiflächengestaltung des Sozios Altenpflegeheims in der Perleberger Straße in Höhe von 111.000 € wird zugestimmt.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Gegenwärtig erfolgt die Sanierung des Altenpflegeheims an der Perleberger Straße durch die Eigentümerin, die Sozios Pflege- und Betreuungsdienste gGmbH. Das Gebäude wird modernen Anforderungen angepasst und das Erscheinungsbild aufgewertet. Nach Abschluss der Gebäudesanierung erfolgt die Aufwertung des Wohnumfeldes. Ziel dabei ist es, das Gelände als Parkanlage alten- und behindertengerecht mit Wegen und einzelnen unterschiedlichen Aufenthalts- und Ruhebereichen zu gestalten.

2. Notwendigkeit

Die Sanierung des Gebäudes und die anschließende Freiflächengestaltung sind ein wichtiger Beitrag zur Stadtteilentwicklung und ergänzen die bereits von der SWG durchgeführten Sanierungsvorhaben und Wohnhofgestaltungen in der Nachbarschaft. Sie tragen damit zur Stabilisierung des Quartiers südlich der Hamburger Allee bei.

Die gestalteten Freiflächen bleiben öffentlich zugänglich, so dass auch der Zugang zum Freizeitpark Neu Zippendorf darüber weiterhin möglich ist.

3. Alternativen

4. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

Die Maßnahme sichert Arbeitsplätze in der Region.

5. Finanzielle Auswirkungen

Die geschätzten Gesamtkosten für die Freiflächengestaltung betragen 222.000 €. Bei einer Fläche von 5.409 qm sind dies 41 €/qm. Die Finanzierung erfolgt mit 111.000 € aus den Förderprogrammen zum Stadtumbau und dem gleichen Betrag durch die Sozios Pflege- und Betreuungsdienste gGmbH. Die Fördermittel stehen aus dem von der EGS Entwicklungsgesellschaft verwalteten Sondervermögen in den Jahren 2008 und 2009 zur Verfügung.

Anlagen:

Lageplan Freiflächengestaltung

gez. Dr. Wolfram Friedersdorff
Beigeordneter

gez. Norbert Claussen
Oberbürgermeister